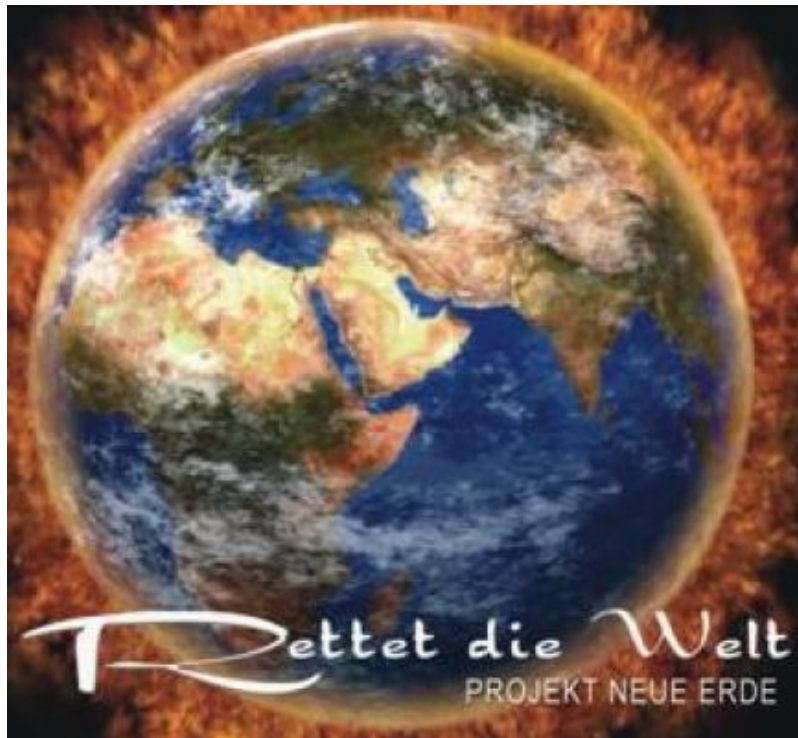


## Das „Projekt Neue Erde“ ruft auf - „Rettet die Welt“

02.06.2009, 08:46 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Songhouse International*

---



Projekt Neue Erde - Rettet die Welt

Wie viele Musikproduktionen kommen heute noch auf den Markt, bei denen von Anfang an klar ist: man muß zuhören, man muß auf den Text achten und dann auch noch darüber nachdenken. Das sind nicht mehr allzu viele. Bedenkt man dazu, dass die Performer von „Rettet die Welt“ nicht in Schlapperjeans und offenen Turnschuhen daher kommen, sondern allesamt schon etwas gesetzteren Alters und ehrenwerte Vertreter der heutigen Gesellschaft sind, dann bleibt die Frage offen: Was haben die vor?

Die Truppe um Mastermind und Songschreiber Adalbert Huber kommt aus dem schönen Bayern und singt und spielt schon seit vielen Jahren zusammen in Chören, in Bands, in der Kirche und auf sonstigen festlichen Gelegenheiten. Allen gemeinsam ist die Leidenschaft für Musik und das Fehlen jeglichen professionellen Hintergrunds. Die aktuellen Gegebenheiten in Politik und Umwelt stießen Adalbert Huber lange Zeit bitter auf, vor allem aber auch das Gefühl, den Vorgängen machtlos gegenüber zu stehen. Ein Musiker findet sich damit jedoch nicht ab, er verleiht seinen Emotionen Ausdruck in Wort und Melodie. Das tat auch Adalbert Huber und er schrieb den Song „Rettet die Welt“ – ursprünglich über 9 Minuten lang und von der Aufmachung eher anachronistisch zu nennen. Die Wurzeln des Künstlers liegen eben schon ein paar Jahre zurück. Er stellte das Stück der Plattenfirma „Songhouse“ vor und dort fand man Gefallen an dem „Gegenkonzept“ zur aktuellen Musiklandschaft. Keine jugendlichen Gangster-Rapper, keine Ausfälligkeiten im Text, klassische Songstruktur aber auch eine klare Aussage und ein kreativer Umgang mit den Worten in der Botschaft. Klar war jedoch, dass das Konzept etwas gestrafft und modern verpackt werden mußte, um zu erreichen, dass tatsächlich jemand zuhört. Zweifellos ist das in der vorliegenden ersten Single gelungen und hört man aufmerksam zu, fällt überhaupt nicht auf, dass der Song mit 5:25 Minuten Spielzeit immer noch über dem von den Medien geforderten Standard liegt. Genau dem wollten aber alle Beteiligten nicht blind hinterher rennen, sondern bewirken, dass vielleicht der ein oder andere tatsächlich darüber nachdenkt, wie die Welt zu retten sei. Wenn auch nur ein Eimer Giftmüll

dadurch nicht im Grundwasser endet oder nur eine Wagenladung Unrat nicht in unseren Wäldern landet, dann hat sich alles schon gelohnt.

## **Portrait**

Songhouse International.

Musikproduktion, Tonträgerlabel, Musikverlag und Tonstudio.

Seit mehr als 15 Jahren im Musikbusiness vertreten. Zahlreiche CD-Veröffentlichungen mit Künstlern aus der ganzen Welt. Künstlerpromotion quer durch alle verfügbaren Medien. Tonträger zu beziehen im offiziellen Handel (z.B. Amazon) und auf sämtlichen relevanten Downloadportalen (z.B. Musicload). Erste Adresse für Newcomer, die den Start ins Business vollziehen möchten. Besonderheit: Für ambitionierte Künstler ohne eigenes Material bestehen Kontakte zu Top-Songschreibern auf der ganzen Welt.

---

News-ID: 314173 • Views: 2657 (Stand: 14.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/314173/Das-Projekt-Neue-Erde-ruft-auf-Rettet-die-Welt.html>